



## 3:2 (0:1) - Sieg in Milbertshofen

### Wieder 2:3 nach 2:0 – dieses Mal aber für die TaF U17

**(hs/npa) Nachdem die TaF U17 die letzten beiden Spiele jeweils 2:0 führte und dann doch nicht gewann, war es diesmal umgekehrt und die Glonntaler lagen mit 0:2 zurück. Diesmal zeigte die Mannschaft aber eine sehr gute Moral und gab bis zur letzten Sekunde nicht auf.**

In der 1. Halbzeit brauchte die Mannschaft eine Gewöhnungsphase, um sich auf dem ungewohnten Hartplatz zurecht zu finden. Nach 20 Minuten erzielten die Gastgeber dann auch verdient die 1:0-Führung.

Die eine oder andere Chance gab es noch für die Münchner aber richtig zwingende Tor Gelegenheiten waren es nur wenige. Noch weniger allerdings auf der anderen Seite des unter Flutlicht stehenden roten Platzes.

In der 2. Hälfte drängte die TaF U17 dann vehement auf den Ausgleich. Besonders die kurz nach der Pause eingewechselten Spieler des 94er Kaders hatten daran einen wesentlichen Anteil.

Als in der 50. Minute dann völlig überraschend und aus abseitsverdächtiger Position sogar das zweite Tor für "Mil" fiel, glaubten nur noch die wenigsten zumindest an den Gewinn eines einzigen Punktes. Aber die TaF-Jungs spielten weiter nach vorne und ließen sich nicht aus dem Konzept bringen.

Als dann in der 64. Minute Justin Byrnes alleine auf und davon zog, sich dabei gegen mehrere Münchner durchsetzte und den Ball kompromisslos ins Netz schoss, ging nochmals ein Ruck durch das Team. Die Weiß-Schwarzen legten zu und nach einer Ecke von Timo Maiterth nahm Dimitrios Papadopoulos den Ball volley und ließ Samet Cakmakci im Tor keine Chance.

Alle dachten, jetzt müsse gleich Schluss sein, denn schließlich waren bereits 39 Minuten in der 2. Hälfte gespielt. Aber weit gefehlt. Insgesamt acht Minuten ließ Schiedsrichter Kalaba nachspielen. Davon fünf nach dem viel umjubelten 3:2-Siegtreffer, der aus einem Gewühl vor dem Tor des TSV fiel. Timo Maiterth

hatte wieder die Ecke herein getreten und Jakob Burghart schaffte es irgendwie den Ball über die Linie zu schieben.

Es waren noch fünf *sehr* lange Minuten, bis das Spiel dann endgültig zu Ende war und Spieler und Trainer den schwer erkämpften Sieg feiern konnten.

Jetzt ist es wichtig, am Samstag gegen Ismaning nachzulegen und sich nicht auf diesem Sieg auszuruhen. Aber wenn sich jeder so in das Spiel einbringt und auch an sich glaubt wie am Mittwoch, dann ist eine wichtige Voraussetzung erfüllt, das Spiel positiv zu gestalten.

**Aufgebot Glonntal:** Florian Preß, Alexander Horst, Jakob Burghart, Raphael Breuer, Philip Heiß (76. Maxi Niedermeier), Philip Gadletz, Julius Pausch (44. Dimitrios Papadopoulos), Fabian Birzele (51. Timo Maiterth), Simon Steinbauer, Jörg Metzger (42. Justin Byrnes), Oliver Wargalla.

**Aufgebot Milbertshofen:** Samet Cakmakci, jorđe Zivkovic, Michael Kinazidis, Okan Benice, Fabian Rahm (67. Daniel Sakolski), Cem Bilge, Pino Zanfini, Salvatore Miliano, Majstorovic, Akca, Hinterwimmer (49. Samet Üzüm).

#### Tore:

1:0 (20. Min.): Hinterwimmer (TSV)  
2:0 (57. Min.): Özün (TSV)  
2:1 (64. Min.): Justin Byrnes  
2:2 (79. Min.): Dimitrios Papadopoulos (Maiterth)  
3:2 (80+3. Min.): Jakob Burghart (Maiterth)

**Zuschauer:** 45